

PRESSEINFORMATION

22. MAI 2019 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: ENGLISCHE UND FRANZÖSISCHE KUNSTFÜHRERAUFGABE

Residenzschloss Rastatt

Aktueller Kunstführer zum Residenzschloss in Englisch und Französisch erschienen

Vor einem Jahr erschien die aktuelle Ausgabe des Kunstführers zum Residenzschloss Rastatt. Der internationalen Bedeutung des Monuments entsprechend haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg nun die englische und französische Ausgabe des Kunstführers vorgelegt. Die beiden Bände zur faszinierenden Kunst-, Kultur- und Baugeschichte dieses herausragenden Monuments sind jetzt im Schloss und im Buchhandel erhältlich.

AKTUELLE PUBLIKATION IN ENGLISCH UND FRANZÖSISCH

Das 1698 bis 1707 errichtete Schloss des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden-Baden zeigt bis heute anschaulich, wie fürstliche Repräsentation im Zeitalter des Absolutismus funktionierte. Durch seine Siege in den Türkenkriegen war Ludwig Wilhelm berühmt geworden und diesen Ruhm brachte seine Residenz in Stein, Stuck und Malerei für jeden sichtbar zum Ausdruck. „Dass dieses eindrucksvolle Monument und seine Bedeutung mit einer angemessenen Publikation gewürdigt wird – das war eines unserer wichtigen Anliegen“, erklärt Michael Hörmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. „Der Kunstführer präsentiert jetzt auch den englisch- und französischsprachigen Besuchern den aktuellen Stand der Forschung und erschließt das Wissen über das Residenzschloss allgemeinverständlich für eine breite Leserschaft.“

RUNDGANG DURCH DIE GESCHICHTE

Der flexible Band im handlichen Hochformat eignet sich gut zum Mitnehmen und

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“, „Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

22. MAI 2019 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: ENGLISCHE UND FRANZÖSISCHE KUNSTFÜHRER-AUSGABE

zum Nachlesen. Er bietet einen Rundgang durch die Geschichte der Residenz, von den Anfängen vor 320 Jahren bis zur heutigen Existenz als Kulturdenkmal. Das Buch stellt außerdem die von Markgräfin Sibylla Augusta erbaute Schlosskirche vor, ein besonders authentisches Zeugnis barocker Frömmigkeit und Ausstattungskunst. Die Präsentation der beiden im Schloss beheimateten Museen – das Wehrgeschichtliche Museum sowie die Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte – beschließen den reich bebilderten Band. Wie alle Kunstführer der Staatlichen Schlösser und Gärten enthält auch er drei Pläne: einen Umgebungsplan mit Hinweisen zur Anfahrt, einen Grundriss des Gebäudes und einen Plan der gesamten Anlage. Eine Zeittafel und ausgewählte Literaturhinweise ergänzen den Band, den man jetzt für 7 € im Besucherzentrum vom Residenzschloss Rastatt und im Buchhandel bekommt.

RENOMMIERTE FÜHRER-REIHE

Die beiden Kunstführer erscheinen in der renommierten Reihe der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, die auch fremdsprachige Ausgaben umfassen. Hohes inhaltliches Niveau bei guter Lesbarkeit, sorgfältige Gestaltung und hochwertige Bebilderung zu einem günstigen Preis – das sind die Markenzeichen dieser bekannten Bände. Mit ihrer Systematik, Vollständigkeit und Qualität steht die Reihe in ihrem Genre einzigartig da und wirbt so für die Vielfalt und den hohen Rang der baden-württembergischen Kulturdenkmäler. Die Führer erscheinen in Zusammenarbeit zwischen den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg, dem Michael Imhof Verlag und dem Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH & Co. KG Stuttgart.

DIE AUTORINNEN

Für die beiden Kunstführer in Englisch und Französisch wurde der Text der deutschen Ausgabe übersetzt, die von ausgewiesenen Fachautorinnen verfasst wurden. Sandra Eberle studierte Kunstgeschichte mit den Nebenfächern Baugeschichte und Architektur an der Universität Karlsruhe (heute KIT) und war wissenschaftliche Volontärin bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg. Zur Zeit

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“, „Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

22. MAI 2019 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: ENGLISCHE UND FRANZÖSISCHE KUNSTFÜHRERAUSGABE

ist sie als freiberufliche Kunsthistorikerin und Autorin mit dem Themenschwerpunkt Kunst- und Landesgeschichte Badens vom Barock bis zum frühen 20. Jahrhundert tätig. Ulrike Seeger promovierte nach einem Studium der Kunstgeschichte und Romanistik an den Universitäten Stuttgart, Florenz und Erlangen-Nürnberg über die Bautätigkeit des Babenbergers Herzog Leopold VI. in Lilienfeld und Klosterneuburg. Ihre Habilitation verfasste sie an der Universität Halle/Saale zum Stadtpalais und Belvedere des Prinzen Eugen von Savoyen in Wien. Auch sie absolvierte ein wissenschaftliches Volontariat bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg. Seit 2012 ist Ulrike Seeger Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Kunsthistorischen Seminar der Philipps-Universität Marburg sowie außerplanmäßige Professorin am Institut für Kunstgeschichte der Universität Stuttgart. Karolin Böhm studierte Landschaftsarchitektur an der Technischen Universität Dresden und spezialisierte sich auf Gartendenkmalpflege. Von 2015 bis 2017 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg im Bereich Historische Gärten. Seit März 2018 ist Karolin Böhm in einem Landschaftsarchitekturbüro mit dem Schwerpunkt Gartendenkmalpflege in Bielefeld tätig.

DIE DATEN DER BÜCHER

Sandra Eberle, Ulrike Seeger, Karolin Böhm: Rastatt Residential Palace.

Petersberg: Michael Imhof Verlag, 2019. 112 S., 118 farb. Abb. 12,5 x 23,5 cm, kartoniert, ISBN 978-3-7319-0851-7; 7,00 €.

Sandra Eberle, Ulrike Seeger, Karolin Böhm: Château Résidentiel de Rastatt Residential Palace.

Petersberg: Michael Imhof Verlag, 2019. 112 S., 118 farb. Abb. 12,5 x 23,5 cm, kartoniert, ISBN 978-3-7319-0541-7; 7,00 €.

Die Kunstführer sind im Residenzschloss Rastatt sowie im Buchhandel erhältlich.

WWW.SCHLOSS-RASTATT.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“, „Pressefotos“).